

Die gymnasiale Oberstufe



FREIHERR VOM
STEIN
Kleve
GYMNASIUM



Inhalte der Veranstaltung

Die gymnasiale Oberstufe

1. Strukturen der Oberstufe
2. Felder, Fächer und Kurse
3. Fächerwahl
4. Ausblick Abitur
5. Termine/Sonstiges



Strukturen der Oberstufe

Klassenverband

→

Jahrgangsstufe

Klassenlehrer

→

Jahrgangsstufenleiter
(Beratungslehrer)

Fester Stundenplan →

individuelle

Kurswahl mit

neuen Fächern,
Vertiefungs- und
Projektkursen



Strukturen der Oberstufe

Beratung und Hilfe

In Fragen der Laufbahn, Fächerwahl, Krankheit usw.

=> Jahrgangsstufenleiter (BT-Lehrer):

Frau Settnik-Schaufenberg

Herr Wild

In Ausnahmefällen oder bei Verhinderung vom BT-Lehrer:

=> Oberstufenkoordination: Herr Hoffmann

Fachliche Fragen, Notengebung

=> FachlehrerInnen

Gesamtverantwortung

=> Schulleiter



Strukturen der Oberstufe

Informationsbroschüre



Download unter
Broschürenservice.nrw.de

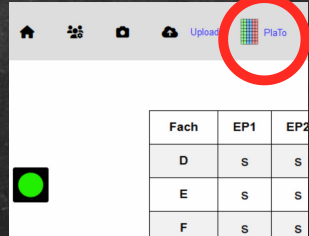


Planungstool

PLaTo

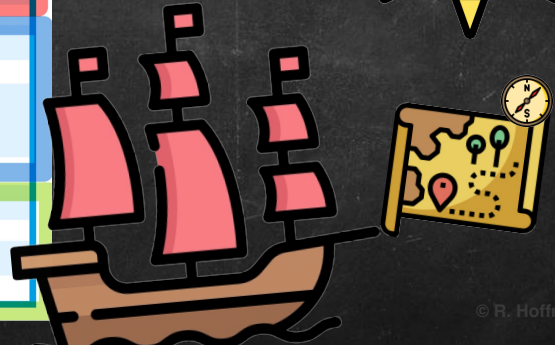
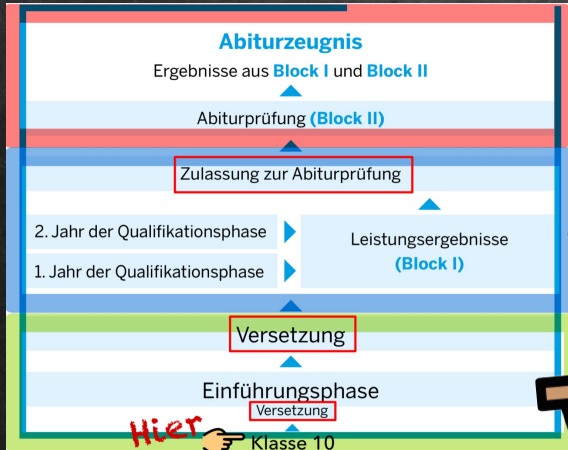


Unter → Xchange
Schuleigene
Software zur
Planung und
Kontrolle der
Schullaufbahn



Strukturen der Oberstufe

Überblick Oberstufe



Strukturen der Oberstufe

Am Ende der 10. Klasse

- Erwerb vom mittleren Schulabschluss
- Mit der **Versetzung** Berechtigung zum
Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Versetzungsbedingungen

max. 1x „mangelhaft“, wenn in Deu, Mathe, Fremdsprachen
Ausgleich in derselben Fächergruppe, ggf. Nachprüfung, nicht in ZP10)



Strukturen der Oberstufe

Die Einführungsphase

- dient der inhaltlichen und methodischen **Vorbereitung** auf die Qualifikationsphase
- Kennenlernen **neuer Fächer**
- Auswahl der **Leistungskurse**
- Am Ende der Einführungsphase **Versetzung**



Strukturen der Oberstufe

Benotung in der Oberstufe

- Note in einem **schriftlichen Fach**
⇒ 50% sonstige Mitarbeit und 50% Klausuren
- Note in einem **mündlichen Fach**
⇒ 100% sonstige Mitarbeit
- Auskunft über Leistungsstand:
 - **Klausuren** zeitnah
 - **SoMi-Note** zum Quartalsende
 - **Gesamtnote** halbjährlich auf Zeugnis (EP)
bzw. Laufbahnbescheinigung (Q1-Q2)



Strukturen der Oberstufe

in

Q1/2

Noten in der Oberstufe

nur

EP

Noten	Punkte nach Notentendenz	Notendefinition
sehr gut	+ o - 15 – 13 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen in besonderem Maße.
gut	+ o - 12 – 10 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen voll.
befriedigend	+ o - 9 – 7 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen im Allgemeinen.
ausreichend	+ o - 6 – 5 Punkte	Die Leistungen weisen zwar Mängel auf, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen.
schwach ausreichend	- 4 Punkte	Die Leistungen weisen Mängel auf und entsprechen den Anforderungen nur noch mit Einschränkungen.
mangelhaft	+ o - 3 – 1 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht, lassen jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.
ungenügend	0 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.



Auf dem Zeugnis der EP werden
nur ganze Noten ausgewiesen

Strukturen der Oberstufe

Versetzung in die Qualifikationsphase

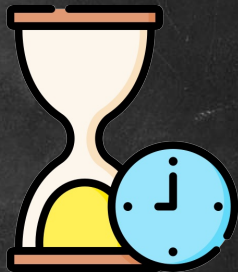
- **zehn** versetzungswirksame Kurse
- eine „**fünf**“ muss eine „**drei**“ ausgleichen,
→ wenn die „fünf“ in **M, D, fort. FS**,
dann auch da eine „drei“
- ggf. ist eine **Nachprüfung** möglich
- die Einführungsphase kann nur einmal wiederholt werden
Bei Wiederholung keine Nachprüfung um Versetzung zu erlangen



Strukturen der Oberstufe

Dauer der Oberstufe

- Höchstverweildauer in der Oberstufe sind in der Regel **vier Jahre**
- in dieser Zeit **Zulassung** zur Abiturprüfung, sonst muss die Oberstufe verlassen werden
- in begründeten Fällen, z. B. längerer Krankheit, ist eine Verlängerung möglich



Strukturen der Oberstufe

Auslandsaufenthalt

- in der Regel in der **Einführungsphase**, bei guten Leistungen: Einstieg in Q1
- ein eingeschobener **Auslandsaufenthalt** wird nicht auf die Dauer angerechnet
- 1. Schritt: Beratung und Information durch **Frau Jauch** → **Beratungsnachweis**
- 2. Schritt: **Antrag der Eltern**
- Entscheidung der Schule





Strukturen der Oberstufe

Latinum

- Lateinunterricht von Klasse 7 bis EP und Note Ende EP mind. „ausreichend“
=> Latinum
- Wenn Ende EP kein „ausreichend“ aber am Ende der 10. Klasse
=> Kleines Latinum
- Bei **Auslandsaufenthalten** Sonderregeln (z. B. „Lateinprüfung“)



Strukturen der Oberstufe

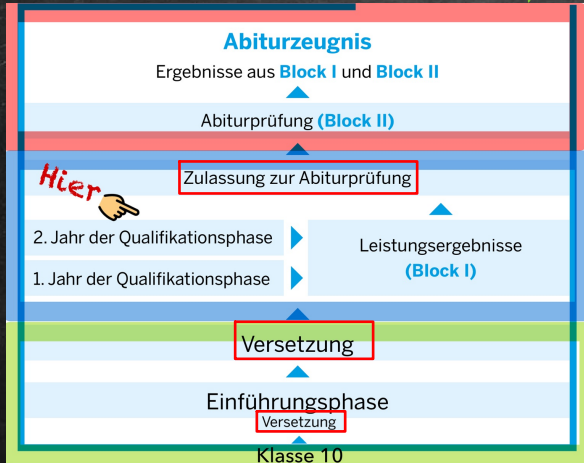
Die Qualifikationsphase

- **Vorbereitung** auf die Abiturprüfung
- Leistungen werden für die **Zulassung** und für die **Abiturprüfung** angerechnet
⇒ Einbringung bestimmter Kurse gemäß der Vorgaben

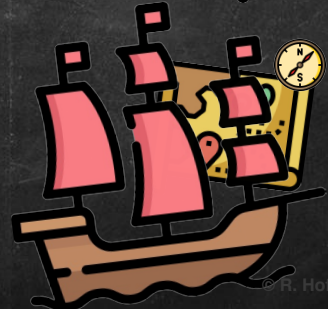


Strukturen der Oberstufe

Überblick Oberstufe



Haben Sie
Fragen?



Inhalte der Veranstaltung

Die gymnasiale Oberstufe

1. Strukturen der Oberstufe
2. Felder, Fächer und Kurse
3. Fächerwahl
4. Ausblick Abitur
5. Termine/Sonstiges



Felder, Fächer und Kurse

Aufgabenfelder

I. Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch	Französisch	Italienisch
Musik		Lateinisch
Kunst		
Englisch	Niederländisch	in Q1: Literatur

II. Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld

Geschichte	Sozialwissenschaften	
Geographie	Philosophie	Erziehungswissenschaft

III. Das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Aufgabenfeld

Mathematik	Physik	Informatik
	Chemie	
	Biologie	

Religionslehre

Sport



Jedem
Aufgaben-
feld sind
Fächer zu-
geordnet.

Felder, Fächer und Kurse

Kursarten

- **Grundkurse** 3 Wochenstunden (EP bis Q2)

- schriftlich (mit Klausuren)
- mündlich (ohne Klausuren)

Ausnahme: neue Fremdsprache: 4 Wochenstunden



- **Leistungskurse** 5 Wochenstunden (Q1 bis Q2)

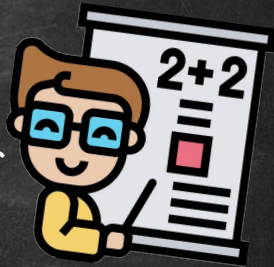
- optional*
• **Vertiefungskurse** 2 Wochenstunden (EP und Q1)

- optional*
• **Projektkurse** 2 Wochenstunden (Q2)

Felder, Fächer und Kurse

optional Vertiefungsfächer in der EP

- zur **Förderung** und Intensivierung
- **zweistündiger** Kurs, je Halbjahr neu wählbar
- maximal zwei Vertiefungskurse in der EP
- **keine Noten**, jedoch Teilnahme wird ausgewiesen



Felder, Fächer und Kurse

^{optional} Vertiefungsfächer in der EP

- in der Einführungsphase in
 - Deutsch (VED)
 - Mathe (VEM)
 - Latein (VEL)
 - Englisch (VEE)
- Angebot nur bei entsprechender Nachfrage



Felder, Fächer und Kurse

optional Vertiefungsfächer in der Q1

- zweistündiger Kurs
- maximal ein Vertiefungskurs in der Q1
- keine Noten, jedoch Teilnahme wird ausgewiesen



Felder, Fächer und Kurse

optional Vertiefungsfächer in der Q1

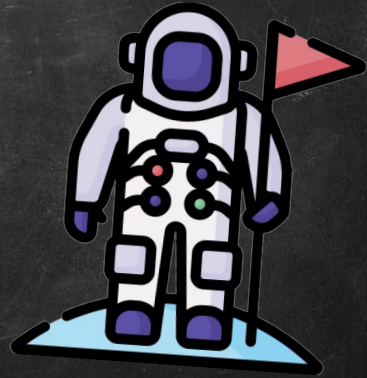
- in der Qualifikationsphase 1
 - Sprachfertigkeitskurs in Deutsch (VQD)
 - Cambridge-Zertifikatskurs (VQC)
 - Medien-Kompetenzkurs - Office (VQO)
- Angebot nur bei entsprechender Nachfrage



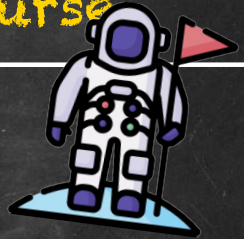
Felder, Fächer und Kurse

optional Projektkurse in der Q2

- zweistündiger Kurs über ein Jahr
- Belegung eines entsprechenden Referenzfaches ist verpflichtend
- Bewertung mit einer Jahresnote
- Ersetzt die Facharbeit in der Q1



Felder, Fächer und Kurse



optional Projektkurse in der Q2

- in der Qualifikationsphase 2:
 - Genre Movies and Film Theory (PQE) → Englisch
 - Auf den Spuren der Globalisierung (PQG) → Ek/Sw
 - Erinnern und Verstehen (PQH) → Ge/PL
 - Mathematik - Fit für die Uni (PQM) → Mathematik
 - Klimaschutz - reg. Energien (PQP) → Ph/Sw
- Angebot nur bei entsprechender Nachfrage

Felder, Fächer und Kurse

Facharbeit

- **Verpflichtung** zur Anfertigung einer Facharbeit in einem Klausurfach
- Ersetzt die 1. Klausur in der Q1.2
- Umfang 8-12 Seiten
- Sechs Wochen Bearbeitungszeit
- Betreuung durch Fachlehrer
- **Neu:** Erarbeitungsprozess wird zur Notenfindung herangezogen
- Zeitrahmen Januar bis März



Inhalte der Veranstaltung

Die gymnasiale Oberstufe

- 
1. Strukturen der Oberstufe
 2. Felder, Fächer und Kurse
 3. Fächerwahl
 4. Ausblick Abitur
 5. Termine/Sonstiges

Fächerwahl

Angebot Grundkurse

Sprachen

- Deutsch
- Englisch
- Franz. (fort.)
- Italien. (neu)
- Latein (fort.)
- Niederl. (neu/fort.)
- Kunst und Musik

Gesellschaftswiss.

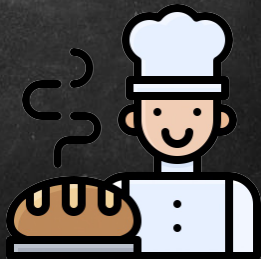
- Erdkunde
- Erziehungswiss.
- Geschichte
- Sozialwiss.
- Philosophie

MINT

- Mathematik
- Biologie
- Chemie
- Physik
- Informatik

Sonstige

- Religion
- Sport



Fächerwahl

Fächer in der Einführungsphase

- acht Pflichtfächer: Deu – FS (aus SekI) – M – Ku/Mu
NaWi – GW – Re/PL – Sp
- ein Schwerpunktfach: weitere FS oder NaWi/If
- zwei bis drei weitere Wahlfächer
- ggf. Vertiefungsfächer

⇒ mind. 34 Wochenstunden im Durchschnitt



Fächerwahl

Belegverpflichtung in der Einführungsphase

1. Deutsch
2. fortg. Fremdsprache (z. B. Englisch)
3. Kunst oder Musik
4. eine Gesellschaftswiss. (Ek, EW, Ge, Sw, PL)
5. Mathematik
6. eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)
7. Religion oder Philosophie
8. Sport
9. Schwerpunktfach (weitere Fremds. oder NaWi oder Informatik)
10. Wahlfach
11. Wahlfach
12. ggf. weiteres Wahlfach oder Vertiefungskurs



Durchschn.
mind. 34
Wochen-
stunden

Fächerwahl

Folgen der Fächerwahl

- **nur** in der EP belegte Fächer können weitergeführt werden:



=> "Wenn weg, dann weg"

Fächerwahl

Klausuren in der Einführungsphase

- **Pflicht** in: Deu - allen FS - Mathematik
einer NaWi - einer GW
- auf **Wunsch** in weiteren Fächern
- in NaWi und GW ist ein Wechsel zum
Halbjahr möglich (z. B. Bi → Ch)



Fächerwahl

Klausuren in der Einführungsphase

Anzahl und Klausurzeiten

Einführungsphase	Anzahl		Zeit in Minuten	
	Bandbreite	Festlegung Stein	Bandbreite	Festlegung Stein
D, M, fortgeführte FS	2	2	90	90
neu einsetzende FS	2	2	45 – 90	90
weitere Fächer	1 - 2	1	90	90

Zentrale Klausuren

Im zweiten Halbjahr der EP, die zweite Klausur
in den Fächern **Deutsch und Mathematik**

Fächerwahl

Fächer in der Qualifikationsphase

- nur die in der Einführungsphase gewählten Fächer können weitergeführt werden („Wenn weg, dann weg“)
=> Laufbahn wird z. T. schon in der EP festgelegt
Ausnahmen: Vertiefungs- und Projektkurse
Literatur, Ge-, Sw-Zusatzkurse
 - in mind. einem Jahr 8 (sonst 7) belegte Grundkurse
 - Wahl von zwei Leistungskursen
- => mind. 34 Wochenstunden im Durchschnitt

Fächerwahl

Angebot Leistungskurse

Angebot in:

D	- Geschichte	- Mathe
E	- Erziehungswiss.	- Bio
NL*	- Erdkunde	- Phy

* NL-LK nur wenn nlf belegt wurde.
Zugangsbedingungen, ggf. Prüfung

Vorgabe: keine zwei GWs, sonst
keine Einschränkungen

Am Stein i. d. R. alle Fächer kombinierbar
ggf. durch Kooperation mit dem KAG



Fächerwahl

Belegungsverpflichtung in der Q-Phase

bis zum Ende der Q2

- Deutsch
- eine Fremdsprache
- eine Gesellschaftswiss.
- Mathematik
- eine Naturwiss.
- Sport
- das Schwerpunktfach
(2. FS oder 2. NaWi)

mind. bis zum Ende der Q1

- Religion oder
Philosophie
- Kunst oder Musik
Alternativ in Q1 Literatur





Fächerwahl

Besonderheiten der Fächerwahl

- wer in der SekI **keine zweite Fremdsprache** hatte, muss eine neueinsetzende FS bis zur Q2.2 belegen
- in der Q1 kann **Literatur** anstatt von Kunst oder Musik gewählt werden
- Geschichte und Sozialwissenschaften werden entweder von der EP bis mindestens zur Q1.2 belegt oder müssen als **Zusatzkurs** in der Q2 belegt werden



Fächerwahl

Klausuren in der Qualifikationsphase

- in allen vier Abiturfächern
- Deutsch und mind. einer Fremdsprache
- allen neu einsetzenden Fremdsprachen
- Mathematik
- Schwerpunktfach (2. Nawi/2. FS)



Fächerwahl

Folgen der Wahl als mündliches Fach

=> Nur Fächer, die ab Q1.1 schriftlich belegt sind, können als Abiturfach gewählt werden!

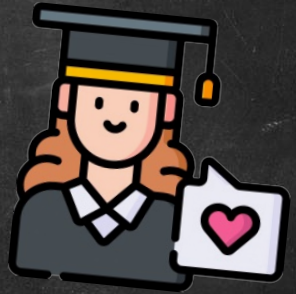


=> "Wenn nicht schriftlich, dann nicht im Abi"

Fächerwahl

Abiturfächer

- 1. Abifach: LK: schrift. Prüfung
- 2. Abifach: LK: schrift. Prüfung
- 3. Abifach: GK: schrift. Prüfung
- 4. Abifach: GK: **mündl.** Prüfung

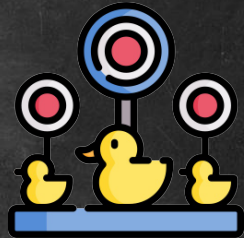




Fächerwahl

Abiturfächer

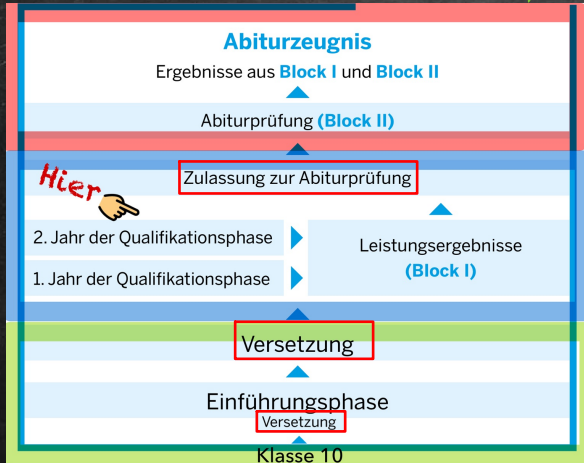
Vier Abiturfächer: 2x Leistungskurs (LK)
2x Grundkurs (GK)



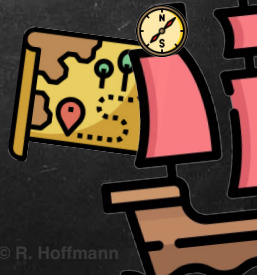
- müssen alle **drei Aufgabenfelder** abdecken.
 - ! Aufgabenf. I nicht durch Kunst oder Musik
 - ! Aufgabenf. II kann durch ER oder KR
- **zwei der Abiturfächer** müssen aus der Gruppe sein:
Deutsch - Mathe - Fremdsprache
- **Höchstens ein** LK aus dem gesellschaftswiss. Aufgabenfeld

Strukturen der Oberstufe

Überblick Oberstufe



Haben Sie
Fragen?



Inhalte der Veranstaltung

Die gymnasiale Oberstufe

- 
1. Strukturen der Oberstufe
 2. Felder, Fächer und Kurse
 3. Fächerwahl
 4. Ausblick Abitur
 5. Termine/Sonstiges

Ausblick Abitur

Bedingungen für die Zulassung

- Mindestbelegung von 30 Grundkursen und acht Leistungskursen ($\neq$ Einbringung)
- kein Pflichtkurs mit **null Punkten**
- Wertung von 35 - 40 Kursen
(Gks in einfacher, LKs in doppelter Wertung)
- in der Summe **mind. 200 Punkte**
(entspricht durchschnittlich 5 Punkten)
- maximal **acht Defizite**,
davon maximal. **drei im LK-Bereich**



Ausblick Abitur

Bedingungen im Abitur (Block II)

- Prüfung in allen vier Abiturfächern
- Jede Prüfungsnote wird fünffach gewertet
- insgesamt müssen mind. 100 Punkte erreicht werden (durchschn. 5 Punkte)
[4 Prüfungen x 5-fache Wertung x 5 Punkte = 100 Punkte]
- **Innenbindung:** In mind. zwei Prüfungsfächern, darunter mind. ein LK, müssen mind. 5 Punkte erreicht werden

Ausblick Abitur

Bildung der Abiturnote

Block I (2/3) = Noten aus der Qualifikationsphase
(mind. 200, max. 600 Punkte)

Block II (1/3) = Noten aus den Abiturprüfungen
(mind. 100, max. 300 Punkte)

Gesamt-
punktzahl

(mind. 300, max. 900 Punkte)

=> Abiturnote



Termin

Abgabe bis zum

02.05.2025

in den Türschlitz

BT-Zimmer R109

Mail an:

SeSB@Stein.Kleve.de

WiLA@Stein.Kleve.de



PLaTo



Ende der Veranstaltung

Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!

